

## Dine Spehn

Dunkle Wolken ziehen auf, eine frische Brise ist deutlich zu spüren  
Bei dem Aufgebot am Himmel wird es sicherlich zu Regen führen  
Im Gasthaus Rad in Mittelurbach ein Gast wird unruhig plötzlich  
Ich hon no a Fenster sperrangelweit offen, das ist ja entsetzlich  
Als dieser in größter Eile tut die Wirtschaft verlassen  
Schreit im Nadine Spehn belustigt nach so was ist nicht zum fassen  
**Entschuldige, oh Hofmarschall, darf Dich der Hofnarr kurz stören**  
**Ist's die blaue Hofdame, von Urbach stammend, von der wir hören**  
Aber ja mein glöckchen behangener Kamerad mit weißem Gesicht  
Durchs Fenster tropfender Regen fand sie eine amüsante Geschichte  
**Der Regen ist halt das ihr Freude bringende Element**  
**Ist ja auch logisch wenn man stets mit dem blauen Kleid rumrennt**  
Das sind wahre Worte mit Leichtigkeit ausgesprochen  
Denn kurz drauf ist sie deshalb erst richtig in Lachen ausgebrochen  
Ihr Vater wurde vom Motorrad durch den Regenschauer gebracht  
Als er daheim pitschnass ankam hat ihn seine Tochter erstmal auslacht  
**Tja so durchnässt sah er auch nicht mehr aus wie ein Easy Rider**  
**Eigentlich viel mehr wie ein begossener Pudel leider**  
So brachte unsrer Nadine dieser Regenschauer viel herzhaftes Lachen  
Welches ihr verging, als sie Tags drauf tat ihre Autotüre auf machen  
Denn ein Fensterschlitz an Ihrem Auto war offensichtlich so groß  
Dass der Regen sich dort sammelte genug für a pitschnasse Hos  
Eine Nacht wurde der Corsa zum Auffangbecken umfunktioniert  
Als Wasserbetten wurden dessen Sitze beinah neu definiert  
**Die Trocknerei des Autos fand sie aber bestimmt recht angenehm**  
**Da Frauen ja gerne mal etwas länger mit nem Fön rumstehn**  
Und die Moral von dieser regendurchtränkten Geschichte  
Bei offenem Autofenster lache über die Nassen nicht